



Marktgemeinde Bernhardsthal

Bericht zum Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022

Finanzierungshaushalt (FHH) – Auszug aus der operativen Gebarung – Beträge in Euro

EINZAHLUNGEN

Abgabenertragsanteile	1.455.000
Kommunalsteuer	90.000
Grundsteuer B	81.000
Grundsteuer A	45.800
Finanzzuweisungen des Bundes § 24 FA	73.800
Landesstrukturhilfe (BZ I)	128.300

AUSZAHLUNGEN

Personal (inkl. Abfertigung)	832.800
NÖKAS (Zweckaufwand)	422.000
Sozialhilfe-Umlage	212.000
Kinder- u. Jugendhilfe-Umlage	41.000
Feuerwehren	28.600
Beiträge an Wasserverbände	20.400
Straßenbeleuchtung (Strom)	20.000
Subventionen (Vereine gesamt)	12.800

Schulbeiträge bzw. sonstige Kosten:

Kindergarten (inkl. Gde. Personal)	124.300
Volksschule (inkl. Gde. Personal)	93.900
Neue Mittelschule	58.100
Sonderschulen	53.400
Polytechnische Schulen	13.500
Berufsschulen	6.400
Musikschulen	13.700
Schülerhort (Freigeister)	23.500

Darlehensbewegungen – Beträge in Euro

Darlehensstand per 31.12.2021		2.213.600
<i>davon Kanalbau</i>	2.213.600	
Zugang von Darlehen		
Zinskapitalisierung für Darlehen des NÖ Wasserwirtschaftsfonds		+2.800
Straßenbeleuchtung LED-Umrüstung (inkl. Vorfinanzierung der Förderung)		+ 450.000
Erweiterung Wasserversorgung (inkl. Vorfinanzierung der Förderung)		+ 95.000
Erweiterung Abwasserbeseitigung (inkl. Vorfinanzierung der Förderung)		+ 175.000
<i>Zugang gesamt</i>	(722.800)	
Tilgung von Darlehen		
Kanalbau		- 192.500
Straßenbeleuchtung – Tilgung nach Eingang der Förderung		- 92.000
Wasserversorgung – Tilgung nach Eingang der Förderung		- 9.500
Abwasserbeseitigung – Tilgung nach Eingang der Förderung		- 31.500
<i>Tilgung gesamt</i>	(325.500)	
<i>Zu leistende Zinsen im Jahr 2022</i>	22.100	
Darlehensstand per 31.12.2022		2.610.900

Das Budget 2022 im Überblick

Nach den beiden wirtschaftlich herausfordernden Haushaltsjahren 2020 und 2021 ist für das kommende Haushaltsjahr 2022 eine Erholung abzusehen. Die Einnahmensituation wird sich entsprechend den guten wirtschaftlichen Prognosen verbessern.

Für die für die Gemeinde wichtigen sogenannten Abgabenertragsanteile (Anteil der Gemeinde an den gemeinschaftlichen Bundes- und Landesabgaben) ist im Haushaltsjahr 2022 eine Steigerung um 92.500 Euro auf nun

1.455.000 Euro zu erwarten. Auf Grund dieser Entwicklungen und der Entnahme von vorhandenen Rücklagen kann im Voranschlag für das Jahr 2022 sowohl für das Haushaltspotential also auch für das

Nettoergebnis ein positiver Wert ausgewiesen werden. Beides sind wichtige Kennzahlen, die im Sinne einer wirtschaftlichen Gemeindegebarung stets positiv sein sollen.

Das Budgetvolumen in der **operativen Gebarung** – als Summe aller dort getätigten Auszahlungen – beträgt für das Haushaltsjahr 2022 gesamt **3.038.100 Euro**.

Geplante Investitionen

Der Voranschlag 2022 sieht in der **investiven Gebarung** Auszahlungen von in Summe **1.047.000 Euro** vor, wobei der größte Anteil für die Vorhaben zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie und die Arbeiten zur Siedlungserweiterung Bernhardsthal vorgesehen wird.

Straßenbeleuchtung LED-Umrüstung

Angestoßen durch eine im Jahr 2021 durch die Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) durchgeführte Energieberatung wurde eine Erhebung der Straßenbeleuchtung und eine Analyse zum Einsparpotential bei einer Umrüstung auf LED-Leuchten in Auftrag gegeben. Das **Einsparpotential** beim Stromverbrauch, das durch eine Umrüstung der gesamten Anlage auf die moderne Beleuchtung realisiert werden kann, wurde mit **rund 60 %** beziffert. Das entspricht einer betragsmäßigen Einsparung von etwa 130 MWh.

Das **Investitionsvolumen** beträgt nach erster Kostenschätzung in Summe rund 450.000 Euro für die Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung. Dabei wird jede der insgesamt 713 Leuchten durch das Land NÖ mit

100 Euro in Form von Energiespar-Bedarfszuweisungen und durch den Bund mit 30 Euro gefördert. Somit kann eine **Fördersumme** von **92.690 Euro** für das Projekt in Anspruch genommen werden, was einem Anteil von **rund 20 % der Gesamtkosten** entspricht.

Ziel ist eine möglichst rasche Umsetzung des Projektes, um zeitnahe von der Stromersparnis und dem Qualitäts- und Sicherheitsgewinn der modernen LED-Beleuchtung profitieren zu können.

Siedlungserweiterung Bernhardsthal – Erster Abschnitt

Nach Abschluss der Vorplanungen für die Siedlungserweiterung in Bernhardsthal soll im Jahr 2022 mit der Umsetzung begonnen werden.

Die **Gesamterrichtungskosten** für den ersten Abschnitt werden sich laut erster Kostenschätzung auf **rund eine Million Euro** für die Errichtung der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung, der Beleuchtung und der Straßenbauten mit Entwässerungen und Grünflächen belaufen.

Für die Herstellung der Infrastruktur für Wasser und Kanal sowie die ersten Arbeiten des Straßenbaus sind in Summe **470.000 Euro** für das Jahr 2022 vorgesehen.

Die Errichtung der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung wird mit der Aufnahme von Darlehen zwischenfinanziert. Die Ausgaben im Straßenbau werden durch vom Land NÖ gewährte Bedarfszuweisungen sowie der Entnahme von Rücklagen der KG Bernhardsthal bedeckt.